

Unentschieden zum richtigen Zeitpunkt

Radball VMC Liestal bleibt in der NLA über dem Strich

Das NLA-Team des VMC Liestal mit Lukas und Mathias Oberer spielte am vergangenen Samstag in der Radballhochburg Oftringen eine weitere NLA-Runde. Sie trafen dabei wieder auf die Gegner, welche vor ihnen im Mittelfeld klassiert sind. Nachdem die Baselbieter zu Beginn der Saison noch heftige und hohe Niederlagen kassiert haben, konnten sie sich nun an das Niveau der NLA anpassen. Zwar verloren sie das Spiel gegen Oftringen 2:5, danach konnten sie das Spiel gegen Pfungen aber lange ausgleichen und verloren erst zum Schluss noch 1:2. Ebenfalls in ähnlichem Rahmen lief das Spiel gegen Altdorf, in welchem die Gebrüder Oberer lange mithielten, trotzdem aber knapp mit 2:3 verloren. Im Spiel gegen die an diesem Tag formschwachen Fricktaler aus Möhlin gelang den Liestalern nur ein 3:3 Unentschieden. Dies wiegte schwer, da der Tabellenletzte aus Mosnang gegen Möhlin gewann und so wichtige Punkte auf Liestal aufholte. Somit war das Fazit des Tages klar, dass man nahe an den anderen Mannschaften dran ist, aber das letzte Quäntchen noch fehlt, um endlich einen Sieg holen zu können. Die Gebrüder Oberer liegen zwar noch auf dem achten Rang und somit über dem Strich, doch Mosnang

rückte ihnen mit ihrem Sieg sehr nahe.

In der jüngsten Nachwuchskategorie, der U13, spielten Flavio Fortini und Levin Fankhauser, die erste Finalrunde der besten neun Teams. Die beiden gewannen eines ihrer vier Spiele und holten noch ein Unentschieden, notabene gegen den klaren Tabellenführer, und klassierten sich somit auf dem fünften Tabellenrang.

VMC LIESTAL



Lukas Oberer in der Verteidigung. FOTO: ZVG